
Modulbezeichnung: **Kolloquium im Bereich Mustererkennung (KoME)** **5 ECTS**
(Colloquium in Pattern Recognition)

Modulverantwortliche/r: Andreas Maier

Lehrende: Andreas Maier, Armin Nagel, Stefan Steidl, Elmar Nöth, Christian Riess, Peter Wilke

Startsemester: SS 2021

Dauer: 1 Semester

Turnus: halbjährlich (WS+SS)

Präsenzzeit: 30 Std.

Eigenstudium: 120 Std.

Sprache: Deutsch und Englisch

Lehrveranstaltungen:

Studierende im Master-Studiengang Informatik mit der Vertiefungsrichtung Mustererkennung können als Seminar eines unserer Kolloquien belegen. Die regelmäßige Teilnahme an den Kolloquien während der Vorlesungszeit wird vorausgesetzt.

Kolloquium Sprachverarbeitung (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Christian Bergler)

Kolloquium Computer Vision (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Vincent Christlein)

Kolloquium Hybride Bildgebung (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Andreas Maier et al.)

Kolloquium Image Fusion (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Katharina Breininger)

Kolloquium Magnetic Resonance Imaging (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Andreas Maier et al.)

Kolloquium Inverse Problems and Applications (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Fabian Wagner)

Kolloquium Image Analysis (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Katharina Breininger)

Kolloquium Learning Approaches for Medical Big Data Analysis (SS 2021, optional, Kolloquium, 2 SWS, Daniel Stromer et al.)

Empfohlene Voraussetzungen:

Die Teilnahme an unseren Kolloquien eignet sich insbesondere für Studierende in der Vertiefungsrichtung Mustererkennung, die bereits eine Vorlesung oder ihre Bachelor-/Masterarbeit in dem entsprechenden Themengebiet des Kolloquiums gemacht haben und Interesse an den aktuellen Forschungsthemen des jeweiligen Spezialgebiets haben.

Inhalt:

Die Studierenden wählen ein Seminarthema aus dem Forschungsgebiet des jeweiligen Kolloquiums und werden so an die aktuelle Forschung auf diesem Gebiet herangeführt.

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden

- erlernen die Literaturrecherche.
 - arbeiten sich selbstständig anhand der gefundenen Literatur in das Spezialgebiet des jeweiligen Kolloquiums ein.
 - wählen einen Schwerpunkt und bereiten diesen im Rahmen einer Präsentation so auf, dass er für andere Teilnehmer des Seminars, insbesondere andere Studierende, verständlich ist.
 - lernen die Anforderungen an einen wissenschaftlichen Vortrag auf einer internationalen Konferenz kennen.
 - halten einen Vortrag in der international üblichen Fachsprache Englisch.
-

Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] Informatik (Master of Science)

(Po-Vers. 2010 | TechFak | Informatik (Master of Science) | Gesamtkonto | Hauptseminar, Projekt, Masterarbeit | Hauptseminar | Kolloquium im Bereich Mustererkennung)

Studien-/Prüfungsleistungen:

Kolloquium im Bereich Mustererkennung (Prüfungsnummer: 655844)

Prüfungsleistung, Seminarleistung

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100%

weitere Erläuterungen:

Die Studierenden müssen sich in ein vorgegebenes Thema einarbeiten und dazu einen 30-minütigen, benoteten Vortrag halten. Die regelmäßige Teilnahme an den Kolloquien während der Vorlesungszeit wird vorausgesetzt.

Erstablingung: SS 2021, 1. Wdh.: WS 2021/2022

1. Prüfer: Andreas Maier

1. Prüfer: Elmar Nöth

1. Prüfer: Peter Wilke

Organisatorisches:

keine Voraussetzung erforderlich

Anmeldung beim Dozenten notwendig.

Bemerkungen:

Anmeldung erforderlich